

WKF-07-310 Handeln – und zwar jetzt! Maßnahmen für ein klimaneutrales Land

Antragsteller*in: Ernst-Christoph Stolper (KV Neustadt-Weinstraße)

Änderungsantrag zu WKF-07

Von Zeile 309 bis 313:

mindestens verdoppelt, die für offshore verfüncfacht und die für PV (Dach, Fassaden und Freiflächen) auf 250 Gigawatt (GW) angehoben werden. ~~Damit sowie mit massiver Energieeinsparung kann Deutschland seinen Stromverbrauch komplett erneuerbar decken und auch noch einen Teil der Sektorenkopplung. Unser Ziel ist es, mit dem umfassenden Ausbau Erneuerbarer Energien sowie mit massiver Energieeinsparung den Energieverbrauch Deutschlands komplett erneuerbar zu decken Ergänzend wollen wir Energiepartnerschaften mit den Nachbarstaaten der Europäischen Union aus dem Sonnengürtel zur Produktion von solarem Wasserstoff schließen. Solche Energiepartnerschaften müssen auf Augenhöhe und unter Einbeziehung der Bürger*innen in der Region verhandelt werden. Die Vorteile müssen vor allem der Region zugutekommen, aus welcher die Energie geliefert wird. Darüber hinaus dürfen die Projekte nicht von der Herausforderung des Ausbaus Erneuerbarer Energien in Deutschland ablenken.~~

Begründung

Herausstellung des ergänzenden Charakters von Wasserstoffprojekten im Ausland.

weitere Antragsteller*innen

Klaus Witzmann (KV Berlin-Kreisfrei); Andreas Stratenwerth (KV Bielefeld); Hannah Heller (KV Speyer); Tobias Balke (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Hans Schmidt (KV Bad Tölz-Wolfratshausen); Jochen Detscher (Stuttgart KV); Mario Hüttenhofer (KV Konstanz); Ingo Stuckmann (KV Mülheim); Claudia Laux (KV Bernkastel-Wittlich); Volker Beer (KV Borken); Stephan Wiese (KV Stormarn); Bernhard Ziegler (KV Frankfurt-Oder); Detlef Matthiessen (KV Rendsburg-Eckernförde); Lisa Badum (KV Forchheim); Jürgen Eiselt (KV Frankfurt); Markus Königsdorfer (KV Unterallgäu); Manuel Mühlbauer (KV Main-Spessart); Ralf Bohr (KV Bremen-Ost); Klemens Griesehop (KV Berlin-Pankow)